

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort der Reihenherausgeber	1
Vorwort von Irvin Yalom	2
Einleitung und Danksagung	3
1 Grundlagen	5
1.1 Psychoonkologie	5
1.1.1 Zur psychischen und sozialen Situation von Krebs- patienten	6
1.1.2 Epidemiologie psychischer Belastungen und Störungen ...	7
1.1.3 Diagnostik und Indikation	8
1.2 Existenzielle Perspektiven in der Psychotherapie	10
1.2.1 Die Wurzeln der existenziellen Psychotherapie	11
1.2.2 Das existenzielle Paradigma Irvin Yaloms	12
1.3 Interaktions- und prozessorientierte Gruppenpsycho- therapie	16
1.3.1 Wirkfaktoren	17
1.3.2 Der Gruppentherapieprozess	21
2 Der klinische Ansatz der supportiv-expressiven Gruppentherapie	24
2.1 Ursprünge und Entwicklungslinien	24
2.2 Die Grundpfeiler des therapeutischen Konzeptes	26
2.3 Behandlungsziele	30
2.4 Vorbereitung der Gruppen	40
2.4.1 Aufbau und Zusammensetzung	40
2.4.2 Das Erstgespräch	44
2.5 Die Therapiephasen	47
2.5.1 Gruppenaufbau (Sitzungen 1 bis 3)	48
2.5.2 Arbeitsphase – die mittleren Sitzungen (Sitzungen 4 bis 9)	54
2.5.3 Abschluss- und Abschiedsphase (Sitzungen 10 bis 12 und Follow-up-Sitzung)	58
2.6 Therapeutische Prinzipien	62
2.6.1 Aufgaben der Therapeuten	62
2.6.2 Strategien und Interventionen	64

V

2.6.3	Arbeit mit den existenziellen Themen	74
2.7	Spezifische Gruppensituationen	79
2.7.1	Herausfordernde Momente	80
2.7.2	„Schwierige“ Teilnehmer	83
3	Wirksamkeit der supportiv-expressiven Gruppentherapie	86
3.1	Psychosoziale Veränderungen bei Tumorpatienten – eine systematische Übersicht	87
3.2	SEGT bei anderen Erkrankungen	93
3.3	Bewertung	94
4	Weiterführende Literatur	109
5	Literatur	110
Anhang		
	Elemente für das Erstgespräch	119
	Inhalte der ersten Gruppensitzung	121
	Inhalte der zweiten Gruppensitzung	125
	Beispiel für eine Entspannungsübung und geleitete Imagination mit Achtsamkeitselementen	127
	Die Arbeitsphasen der mittleren Gruppensitzungen	128
	Inhalte der letzten Gruppensitzung und der Follow-up-Sitzung	129
	Verlaufsdokumentation der Gruppensitzungen	130